

Pharmatipp

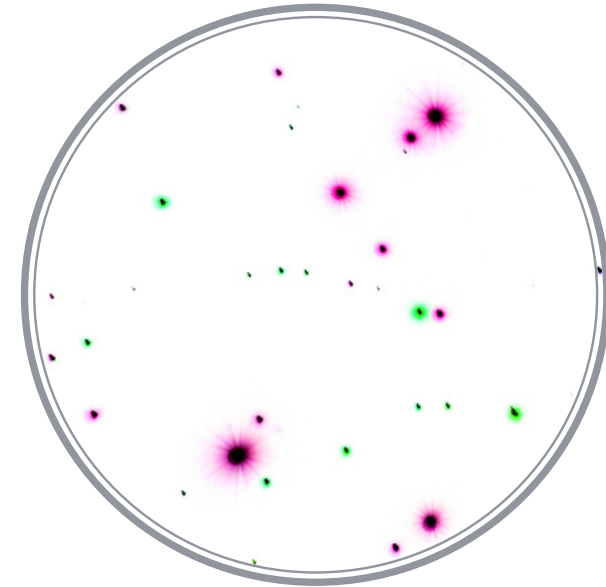
Nr. 8

Lokale Akne-Präparate (alle grossflächig anwenden)		
Retinoide + Benzoylperoxid*	Epiduo® Gel	
Antibiotika + Benzoylperoxid*	Duac® Gel	
Antibiotika + Retinoide*	Acnatac® Gel	
Orale Akne-Präparate		
Antibiotika*	Minac®, Minocin®, Tetralysal®, Vibramycin®, u.a.	Antibiotika wirken antibakteriell und entzündungshemmend. Um Resistenzen zu reduzieren, sollte die antibiotische Therapie maximal 3 Monate dauern.
Retinoide zum Einnehmen**	Curakne®, Isotretinoin Mepha, Roaccutan®, Tretinac®	Orale Retinoide wirken schälend, talgdrüsenhemmend, antibakteriell und antientzündlich. Während und vor einer Schwangerschaft sind diese Medikamente verboten, da das Ungeborene schwer geschädigt werden kann.
Orale Kontrazeptiva („die Pille“)*	z.B. Elyfem®, u.v.a.m.	Die kombinierte Verhütungspille verringert die Talgproduktion in den Haarfollikeln. Andere Pillen unterdrücken die Wirkung männlicher Sexualhormone spezifisch (z.B. Diane® 35).

* Rezeptpflichtige Medikamente

** Streng rezeptpflichtige Präparate. Diese sollten nur vom Dermatologen verschrieben werden.

Referenzen: BMJ 2006; 333: 949-53, Aust Prescr 2012; 35: 180-2, pharma-kritik 2016; 38: 39-40



Aktuell: Akne

www.apothekeschaffhauserplatz.ch

Seminarstrasse 1
8057 Zürich

Thomas Kappeler
info@apothekeschaffhauserplatz.ch

Telefon 044 361 61 61
Telefax 044 361 39 13

 apotheke schaffhauserplatz

Neben ihrer Schutzfunktion erfüllt die Haut vielfältige Aufgaben in der Kommunikation mit unserer Umwelt. Nicht umsonst gilt sie gemeinhin als Spiegel der Seele! Umso ärgerlicher sind Rötungen und Pickel, die die Haut mit einem Male nicht mehr makellos erscheinen lassen. Besonders in der Pubertät, aber auch in späteren Lebensphasen, können wir und unser Selbstwertgefühl unter Akne leiden. Glücklicherweise bekommt man die lästigen Pickel mit den richtigen Präparaten wieder in den Griff.

Akne ist die Folge einer Verhornung und einer Entzündung der Haarfollikel. Beteiligt an diesem Geschehen sind Sexualhormone und Bakterien. Sexualhormone stimulieren die Talgdrüsen in den Haarfollikeln. Das führt zu einer fettigen Haut. Die Haarfollikel verhornen und verstopfen. Die Bakterien, welche die Haarfollikel besiedeln, tragen zur Entzündung des Geschehens bei. Die klassische Akne tritt an talgdrüsenreichen Körperpartien im Gesicht, am Brustkorb und am oberen Rücken

auf. Die mildeste Form zeigt vor allem verhornte Haarfollikel („Mitesser“) mit einem kleinen Anteil an entzündeten Stellen. Je stärker sich die Follikel entzünden und je mehr deren Anzahl steigt, desto schlimmer wird die Akne („mittelschwere Akne“, „schwere Akne“). Werden die mittelstarke und vor allem die schwere Akne nicht behandelt, bleiben sichtbare Narben zurück.

Bei Frauen kann die Akne durch die Menstruation verschlimmert werden. Auch Stress, Kosmetika, Sonnenschutzmittel und Medikamente können die Akne begünstigen. Heikle Medikamente sind Androgene, Kortisonpräparate, Epilepsiemittel und das Antidepressivum Lithium.

Leichte Akneformen können sehr gut in der Apotheke behandelt werden. Bei mittelschweren Akneformen wird die Behandlung durch einen erfahrenen Arzt oder einen Dermatologen empfohlen. Schwere Formen gehören in jedem Fall in die Hände eines Dermatologen.

Nebenstehend stellen wir geeignete Pflegeprodukte und wirksame Medikamente zur Behandlung der Akne in einer Tabelle zusammen. ■

Basis-Pflegeprodukte		
z.B. Roche Posay Effaclar, Avène Cleanance, Widmer Skin Appeal, Vichy Normaderm		
Pflege bei trockener, empfindlicher Haut		
z.B. Avène Cleanance Hydra, Roche Posay Effaclar H		
Produkte zum Abdecken		
z.B. Aknichthol Suspension, Aknecolor Crèmepaste getönt, Widmer Skin Appeal Cover Stick, Pixor Stift		
Lokale Akne-Präparate (alle grossflächig anwenden)		
Benzoylperoxid	Aknefug® Lotion, Benzac® Gel, Lubexyl® Waschemulsion	Benzoylperoxid wirkt antibakteriell, entzündungshemmend und schälend gegen Mitesser. Achtung: Reizt die Haut und kann Haar und Wäsche bleichen! Mit niedrigen Konzentrationen beginnen.
Azelainsäure*	Skinoren® Gel/Creme	Azelainsäure wirkt ähnlich wie Benzoylperoxid. Falls die Haut zu stark gereizt wird, ab und an pausieren.
Retinoide*	Airot® Creme/Lotion, Differin® Creme/Gel, Roaccutan® Gel	Lokale Retinoide wirken schälend gegen Mitesser und entzündungshemmend. Auch sie reizen die Haut. In der Schwangerschaft verboten!
Antibiotika*	Akne-Mycin® Lösung/Salbe, Aknilox® Gel, Dalacin® T Lösung/Emulsion	Antibiotika wirken antibakteriell und entzündungshemmend. Um Resistenzen zu reduzieren, sollten zeitgleich Benzoylperoxid- oder Retinoid-Präparate verwendet werden.